

Axel Huppers

Imagerie d'Épinal Pellerin'

42bis, Quai de Dogneville, F-Epinal
No. 1377 Ballon dirigeable militaire
anglais Type „Nulli Secundus“

No. 1379 Ballon dirigeable militaire
italien

Bogen je 23 × 30 cm Zinkdruck
schwarz schablonenkoloriert ohne
Maßstab, 1910

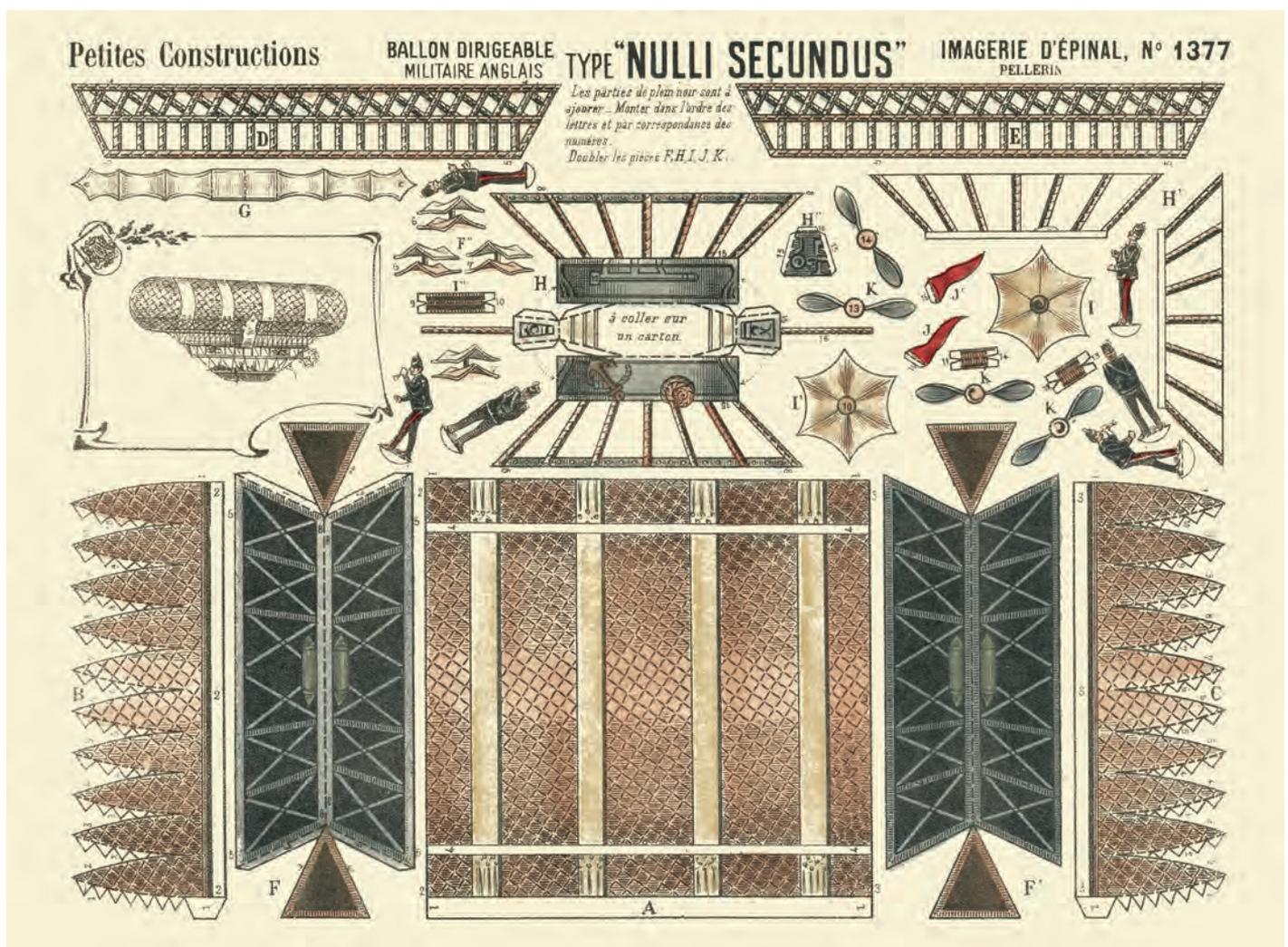
Reprint, je 1 Bogen 20 × 26 cm, ohne
Maßstab, 2019

Die Imagerie d'Épinal, Pellerin begann frühestens 1860/61 mit der Produktion von Modellbaubogen, welche dann in den Formaten 39 × 49 cm (große), 30 × 40 cm (mittlere) und 23 × 30 cm (kleine) erschienen. Der erste Bogen mit einem Luftfahrzeug wurde 1907 hinterlegt². Es war 367 „Le ballon dirigeable ‚Pat-

rie‘ attaché à la place de Verdun“ [Das halbstarre Luftschiff „Vaterland“ festgemacht in der Nähe von Verdun]. Nach dem Aufstieg am 29. November 1907 von Belleville bei Verdun fiel der Motor aus. Es gelang eine Notlandung in Souhesme-la-Grande. 200 Soldaten versuchten das Luftschiff dort festzuhalten, konnten aber gegen den in der Nacht vom 30. November aufkommenden Sturm nichts ausrichten. Das Luftschiff wurde weggetrieben und zuletzt über den Hebriden beobachtet. Das ungewöhnliche Luftfahrzeug und das katastrophale Ereignis machten die Produktion eines Modellbaubogens lohnenswert. Dieser wurde bereits am 3. Dezember 1907 hinterlegt. Weitere 13 Luftfahrzeuge folgten bis 1910, darunter 8 große und 8 kleine Bogen. Letztere mit einer Größe von 23 × 30 cm enthalten die Nrn. 1373 bis 1380. Es sind 2 Luftschiffe und 6 Flugzeuge. Aus dieser Serie stammen unsere Reprints.

No. 1377 Ballon dirigeable militaire
anglais Type „Nulli Secundus“
Das Vorbild³

Das Luftschiff „Nulli Secundus“ (lateinisch, dt. unvergleichlich), war das erste motorisierte Luftfahrzeug der britischen Armee. Es war ein halbstarres Luftschiff⁴, erbaut in der sogenannten „Balloon Factory“ auf dem Gelände der „School of Ballooning“ in Farnborough. Dort hatte man sich seit 1902 mit der Entwicklung von lenkbaren Luftschiffen befasst. Die Konstruktion und Entwicklung von „Nulli Secundus“ entstand unter der Leitung der drei Armeeehörigen *James Temple*, *John Capper* und *Samuel Cody*. Das Luftschiff war 37,2 m lang, hatte einen Durchmesser von 7,93 m und ein Volumen von 1557 m³. Angetrieben wurde es von einem Motor von 50 PS (37 kW), der seine Kraft auf zwei Propeller übertrug. Zur Steuerung verfügte das Luftschiff über mehrere einzelne Ruder, sowohl



1377 Ballon dirigeable militaire anglais Type „Nulli Secundus“, Zinkdruck schwarz schablonenkoloriert, 1 Bogen 23 × 30 cm ohne Maßstab, Imagerie d'Épinal Pellerin, F-Epinal 1910. Der Erste Aufstieg des Vorbildes erfolgte am 10. September 1907.